Jos Mickley
359 Market St

Der Lecha Caunty Patriot.

Allentaun, (Pennsylvanien,) gedruckt und herausgegeben von Guth und Helfrich, No. 31 in einem der dreistöckigten Gebäude, auf der Nordseite der West-Hamilton-Straße.

No. 1. Mittwoch, den 20sten März, 1861. Jahrgang 35.

Court-Proklamation.

Sintemal der achtbare J. K. Findlay, Präsident Richter in den verschiedenen Courten von Common Pleas vom dritten Gerichtsbezirk, bestehend aus den Caunties Northampton und Lecha, im Staat Pennsylvanien, in Kraft seines Amts President-Richter der verschiedenen Courten von Oyer und Terminer und allgemeiner Gefängniß-Erledigung in besagten Caunties, und Joshua Stähler und D. Vogel, Esquires Gehülfs-Richter der Courten von Oyer und Terminer und allgemeinen Gefängniß-Erledigung für die Richtung von Haupt- und andern Verbrechen in ersagtem Lecha Caunty, ihren Befehl an mich gerichtet haben, worin sie eine Court von Oyer und Terminer und vierteljährlichen Sitzung und Terminer Pleas anberaumen, welche gehalten werden soll in der Stadt Allentaun für das Caunty Lecha, auf den

Ersten Montag im Monat April

1861, welches der 1ste Tag des besagten Monats ist, und welche zwei Wochen dauern wird:

So wird hiermit Nachricht gegeben,

an alle Friedensrichter und Constabel innerhalb des besagten Cauntys von Lecha, daß sie dann und daselbst sich in eigner Person mit ihren Rolls, Records, Inquisitionen und Examinationen einzufinden haben um ihren Pflichten vor ersagter Court abzuwarten.

Desgleichen werden auch alle diejenigen,

welche gegen Gefangene in dem Gefängniß des Caunty Lecha, als Kläger oder Zeugen aufzutreten haben, benachrichtiget, daß sie sich alldort und daselbst einzufinden haben um dieselben zu prosequiren, wie es ihnen recht dünken mag.

Gegeben unter meiner Hand, in der Stadt Allentaun, diesen 13. Tag März im Jahre unsers Herrn 1861.

Charles B. Hains, Scheriff.

GOTT erhalte die Republik!

Allentaun, März, 13, 1861. nabS

Oeffentliche Vendu.

Auf Mittwochs den 6ten und Mittwochs den 27sten März,

nächstens, um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause der Unterzeichneten in Süd-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Sechs Pferde, worunter ein gutes Sattelpferd, eins ein guter Lieder, zwei davon gute Zuchtmähre, eine davon tragend, eins ein zweijähriges und eins ein 1-jähriges Füllen ist, 9 Stück Rindvieh, darunter 6 Milchkühe wovon zwei bis zur Vendu Kälber haben werden, ein großer Bull und zwei Rinder, 9 gute Schaafe, 7 Schweine, davon sind 5 prächtige Läufer und zwei große Zuchtschweine, ein Viergäuls-Wagen, ein Wagen für ein oder zwei Pferde, ein Butscher Wagen mit Springs, ein Spazierwagen, für ein oder zwei Pferde, ein Wagen-Body, 2 Setts Heuleitern und Schemel, Dreschmaschine und Pferdegewalt, Windmühle und Strohbank, 3 Pflüge und 2 Eggen, Welschkorn Pflug und Welschkornegge, 6 Setts schwere Pferdegeschirre für Wagen-Gebrauch, ein einspänniges Pferdegeschirr, eine doppelte Sett leichtes Pferdegeschirr, Pflugs-Geschirr, Pflugs- und Steifswaagen, eine Sechsterkette, 2 Sperrketten, ein Patent Heurechen, 2 Holzschlitten einer so gut als neu, ein Jagdschlitten, Kühketten, alle Arten andere Ketten, Mist- und Heugabeln, Rechen Fruchtreff, Grassensen, Schiebkarren, eine Patent Strohbank, Ferner ein Bett mit Bettlade, 6 andere Bettstellen, etwa 50 Yards Carpets, 2 Bureaus, Hausuhr, 2 Fliegeltische, 3 andere Tische, zwei Kochöfen, ein anderer Kohlenofen, Conesitz und andere Stühle, ein großer Drahr, 2 Milchschränke, ein Eckschrank, Eisenkessel, kupferner Kessel, Züber, Stänner, Fäßer, Butschelklötze, Tegel und Stricke, zwei Wurstmaschinen eine zum Hacken die andere zum Mahlen, ein Antheil der Lecha Caunty Ackerbau Gesellschaft, die ungetheilte Hälfte eines Welschkornschälers, und noch eine große Verschiedenheit anderer Artikel zu umständlich zu melden.

6 Monaten Credit und Aufwartung durch

Henrietta Fatzinger.

Februar 13. nqbV

Kauflustige sehet hier

auf die

Oeffentliche Vendu von herrlichem neuen Hausrath!

Auf Samstags den 16ten und Samstags den 23sten März, an beiden Tagen um 1 Uhr Nachmittags, sollen an der Werkstätte des Unterzeichneten in der Stadt Allentaun, folgende Haushalts-Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

4 Dreßing-Bureaus, 4 Secretärs, 8 Seidboards, 8 Jenny Lind Bettstellen aus Walnuß- und Mahogony-Holz verfertiget, mit gecarvten Kopfboards, 4 hohe Bettstellen, 15 französische Posten-Bettstellen, 5 Cottage-Bettstellen, 6 Eckschränke, 11 Sinks, 10 eingelegte Waschständs aus Mahogony und Walnuß-Holz verfertigt, 8 Dining-Tische, 8 Breakfast-Tische, 12 Waschständs, Springbetten, Parlor-Tische mit Marmor Slabs, Nähständs, Krippen, Wiegen, Kinder Bettstellen, Settee-Cushions, Pictures mit schönen Främes, Schädes, Mehlkiste, eine von Beck's Patent Circular-Sägen, 2 Workbänke, Mahogony und Roseholz Veneere, eine große Anzahl Hobeln, verschiedene Sorten Sägen und Handschrauben, Oefen mit Rohr, und eine große Verschiedenheit anderer Artikel zu weitläufig zu melden.

☞Alle obige Artikel müßen verkauft werden, indem der Eigenthümer in andere Geschäfte geben wird — und alle die Artikel können bis zum 1sten April an seiner Werkstätte verbleiben. Auch kann sein Stock an jedem Tage vor dem Verkauf eingesehen werden. Alle obige Artikel sind durch ihn selbst verfertigt und er kann dieselbe daher auch alle warrantiren.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Charles L. Hollman

März 6. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Dienstags den 26sten März,

um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des verstorbenen Nathan Xander, in Weisenburg Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel öffentlich verkauft werden:

Ein Spazierwagen, ein Yachtschlitten, ein zweijähriges Füllen, 2 Kühe, ein 1jährig Rind, drei Schaafe mit Jungen, 5 Schweine (Läufer,) Wägelchen-Geschirr, Sattel und Zaum, eine Schitting-Deichsel, ein Ofen mit Rohr, 4 Better und Bettladen, einige Kisten, und noch andere Haus und Bauerngeräthschaften zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Levi Xander, Adm'or.

März 6. nq3m

Kohlen-Oel Lampen und reines Kohlen-Oel, Camphene und Fluid zu haben bei

J. B. Moser.

Oeffentliche Vendu.

Montags den 1sten April nächstens, um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause von Jacob Haag, in Emaus, Lecha Caunty, folgende Artikel öffentlich verkauft werden, nämlich:

Eine gute tragende Mähre,

2 gute Milchkühe, 1 Rind, 2 Schweine sieben Monate alt, 6 schwarze Hühner, 1 Hahn mit weißer Kappe, 2 leichte Pferdegeschirr, und ein Bauern Geschirr, Blindhalftern, 2 Stallhalftern, Fliegennetze, 1 guter Bauern-Wagen mit Body, Heuleitern mit Schemel, Holzleitern, 1 Leiter, 22 Fuß lang, 1 von 15 Fuß lang, 2 Hand-Wagen, 1 spazier Wagen, 1 Pflug, Egge, Cultivator, Schubkarren, Grubhacke und andere Hacken, Fruchtschaufel, Schippen, Pflugswaage, Strohbank, Heu- und Schüttelgabeln, Dreschflegel, Stoßeisen, Holzsäge, Axt, Windmühle, Halb-Buschel, Grassense, Sperr- und Kühketten, Fenceposten und Riegel, Klee- und Schwamm-Hen, Stroh beim Gebund, Grundbirnen beim Buschel alle Mercers, 1 Secretäry, Bureau, 2 Küchenschränke, 1 Eckschrank, 3 Tische, 1 Nähtisch, 1 schöner Ständ, 3 Spiegel, 1 Kohlöl Lampe und andere Lichter, ½ Dutzend Stühle, 2 Schaukelstühle, 1 Drawer, 3 Oefen mit Rohr, Cärpet, Fensterblenden, allerlei Porzelän- und Blechen-Geschirr, 2 Backmulde, Latwerge- und Milchhäfen, Eisenkessel und Häfen, 1 Bett, 4 Bettladen, 1 hochstollige Bettlade, 1 Teppichstuhl und Maschine, mit 432 Nadeln, 4 Muster dazu und die ganze Cärpetweberei, Wein und Essig-Fäßer, Fleischstenner, Waschzüber, Pflanzwelschkorn, allerlei Blumenstöcke und sonst noch vielerlei andere Artikel zu umständlich zu melden.

Credit und Aufwartung von

Jacob Haag.

März 6. nq4w

Oeffentliche Vendu.

Auf Samstags den 23. März, nächstens, sollen am Hause des Unterzeichneten, in Sägersville, Lecha Caunty, folgende bewegliche Güter auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Zwei Kühe (wovon eine bis zum Verkauf im Profit sein wird,) ein zweigäuls Wagen, ein eingäuls Wagen eine Spazier-Carriage, ein Holzschlitten, ein Lustschlitten, 3 Pflüge, eine Egge, eine Schaufel-Egge, Windmühle und Strohbank, ein Kleesaamen-Stripper, Flachsbrechen, Schwingmühle, 2 Schleifsteine, eine große Säge, Holz- und Hand-Sägen, alle Arten schweres Pferdegeschirr, zwei einspännige Geschirre, Sattel, 2 Fliegennetze, ein vollständiges Schmiedgeschirr, altes Guß und anderes Eisen, 3 Holzöfen, ein Kohlenofen, so gut als neu, ein großer kupferner Keßel, ein großer Eisenkeßel, verschiedene kleine Keßel, eine Flinte, eine gute englische Sackuhr, 2 Betten, Bettzug, 2 Eckschränke, 2 Bureaus, Kisten, Stühle, Flauerkiste, Spinnrad, ein großes Wollrad, und sehr viele andere Haus- und Bauern-Geräthschaften zu weitläufig zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Philip Krauß.

März 6. nqbV

Oeffentliche Vendu.

Auf Mittwochs den 27sten März, um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des verstorbenen George Hottel, letzthin von Ober-Saucon Taunschip, Lecha Caunty, folgende bewegliche Güter öffentlich verkauft werden, nämlich:

Ein Pferd und Pferdegeschirr, 4 Kühe, zwei in Profit bis zur Vendu, ein großtragend Rind, ein Bull, 4 Läufer und ein Zuchtschwein, ein Spazierwagen mit Geschirr, ein Bauernwagen für ein und zwei Pferde, Heuleitern mit Schemel, Holz- und Yachtschlitten, Windmühle, Strohbank, eine Drumsäge, Pflug und Egge, Heu bei der Tonne, Stroh beim Gebund, Küh- und Sperrketten, Fruchtsäcke, 3 Better und Bettladen, ein großer Flüzeltisch, zwei Kisten, Grundbeeren beim Buschel, ein Faß mit Eßig, Stänner, Fäßer, und sonst noch eine große Verschiedenheit von andern Artikeln zu weitläufig zu melden.

Credit und Aufwartung von

Joel Keck,
William Hottel.
Administratoren.

März 13 nq3m

Oeffentliche Vendu.

Auf Dienstags den 26sten März nächstens, um 10 Uhr Vormittags, sollen an dem Hause der verstorbenen Hannah Lynn, in Ober-Saucon Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Better und Bettladen, 2 Tische, Uhr mit Kasten, ein Stand, Bureau, Drahr, Eckschrank, eine Sink, Carpets, ein Trunk, ein Kochofen mit Rohr, 2 Holzöfen mit Rohr, ein Parlorofen mit Rohr, ein kupferner Kessel, ein Eisenkessel, Butterboxen und Butterfaß, 3 halb Dutzend Stühle, ein großer Schaukelstuhl, Bänke, Züber und Fässer, eine Landwarrant für 120 Acker, ein Schleifstein, alle Arten Erden- und Queenswaaren, so wie Blechwaaren, und viele andere Hausgeräthe zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen und Aufwartung am Tage des Verkaufs von

Thomas Lynn, }
Uriah Lynn, } Adm'ors.

Abraham Ziegenfuß, Auctioneer.

März 6. nqbV

Nachricht.

Der Unterzeichnete, Friedensrichter in Ober-Macungie Taunschip, Lecha Caunty, gibt hiermit dem Publikum Nachricht, daß er alle Geschäfte eines Scriveners versorgt, nämlich das Schreiben von Kauf-Briefen, Banden, Noten, Agreements und kurz Alles das was in ein solches Fach einschlägt. Alle Geschäfte besorgt er auf das Pünktlichste und seine Preiße sind billig.—Er bittet um geneigten Zuspruch.

John Albright.

März 13. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Samstags den 23sten März, nächstens um 12 Uhr Mittags, sollen am Hause des verstorbenen Benoni Bates, in Nord-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Ein viergäuls- und ein zweigäuls Wagen, ein Truck Wagen, Heuleitern und Schemel, Holzleitern, ein Geschäfts-Wagen, ein Spazier-Wagen, Sully, 2 Karren, Pferdegeschirr, einfaches und doppeltes, Dreschmaschine und Pferdegewalt, (Tritt-Gewalt) Windmühle, 2 Strohbänke, 2 Schlitten, eine Lot Fenzboards, eine Lot Fenzposten, eine Lot Scäntling und Planken, Lot Schindeln, Lot Klafterholz, Lot Mauersteine, Lot Backsteine, Lot Pea-Kohlen, Kohlenscreen, Lot Schippen, Hebeisen, Picken, Drillbohrer, Fruchtreffen, Grassensen und noch vielerlei Artikel zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Edward Kohler, Adm'or.

März 6. nq2m

Oeffentliche Vendu.

Auf Samstags den 23sten März, nächstens, um 1 Uhr Nachmittags, soll am Hause des Unterzeichneten, in Rockdale, Lecha Caunty, öffentlich verkauft werden:

Better und Bettladen, Stühle, Küchenschrank, Ofen mit Rohr, ein Schreibdesk, Kisten von allen Arten, das ganze Zugehör zu einer Wirthschaft, Fäßer von allen Arten, Stänner, Bänke, 3 Waagen, ein Holzschlitten, und noch andere Artikel zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Elias Lentz.

März 13. nq2m

Gesellschafts-Auflösung.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die seit einiger Zeit her zwischen den Unterzeichneten, unter der Firma von Keck und Ahnewalt in dem Hüt-Handel, u. s. w., in der Stadt Allentaun bestandene Handels-Gesellschaft, am 20ten Februar durch beiderseitige Einwilligung aufgelößt worden ist. Alle Diejenigen daher welche noch an besagte Firma schulden, werden ersucht innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen,—und Solche die Anforderungen haben mögen können dieselbe gleichfalls für Bezahlung einhändigen.

E. A. G. Keck,
S. B. Ahnewalt,

Die Geschäfte.

Die Geschäfte werden zukünftlich durch den Unterzeichneten, auf alleinige Rechnung am alten Standplatze fortgesetzt, und es wird ihn freuen recht viele Kunden ansprechen zu sehen, welche er alle nach Wunsch befriedigen kann.

S. B. Ahnewalt.

Februar 27. nq3m

Gesellschafts-Auflösung.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die seit fünf Jahren her, zwischen den Unterzeichneten, unter der Firma von Gehman und Schönly, in dem Kaufmanns-Geschäft u. s. w., bestandene Handels-Gesellschaft, in Hosensack, Lecha Caunty, Pa., am 4ten Tag März durch beiderseitige Einwilligung aufgelößt worden ist. Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Firma schulden, werden ersucht innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen, und Solche die Anforderungen haben, können dieselbe gleichfalls für Bezahlung einhändigen.

David Gehman,
Charles Schönly.

Die Geschäfte.

Die Kaufmanns-, und Huckster-Geschäfte werden in Zukunft von den Unterzeichneten am alten Standplatze fortgesetzt unter der Firma von Gehman Schönly und Co., wo sie hoffen alle ihre alten Kunden anzutreffen, und noch eine große Anzahl neuen, weil ihr Stock Stohrgüter an Güte und Wohlfeilheit nicht übertroffen wird.

David Gehman,
Charles Schönly,
Jonathan Schönly.

März 13. nq3m

Nachricht an Assessors.

Die verschiedenen Assessors von ihren respektiven Wards von der Stadt Allentaun und den verschiedenen Boroughs und Taunschips in Lecha Caunty, sind hiermit ersucht sich in der Commissioners-Amtsstube einzufinden, auf Montags den 8. April nächstens, um ihren Amts Eid abzulegen, und um die Aßeßments und Appiel Nachrichten und solche andere Sachen und Instruktionen, welche zur Ausübung ihrer Pflichten nothwendig sind, in Empfang zu nehmen. Auf Verordnung der Board.

G. Peter, Schreiber.

☞Josiah H. Guth, der erwählte Assessor von Süd-Wheithall Taunschip, hat seine Resignation eingereicht und hat zugleich Franklin Butz für jene Stelle anempfohlen, welchen die Commissionere dann zum Assessor von besagtem Taunschip für das gegenwärtige Jahr angestellt haben.

März 6. nq3m

Gesellschafts Nachricht.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten am 15ten Tag Februar, 1861, mit einander in Gesellschaft getreten sind, unter der Firma von Burdge und Jones, in dem Kaufmanns-Geschäft, in der Stadt Allentaun Pa. Ihr Geschäfts Local befindet sich an dem alten Standplatze von J. T. Burdge, No. 9, Ost Hamilton Straße, gleich unterhalb dem Allen Hause.

Johiel T. Burdge,
Walter L. Jones.

Februar 27. nqbv

Spalding's fertigen Leim, ein Artikel welcher in jedem Hause sein sollte, um zerbrochene Sachen ohne Mühe zu leimen, zu haben bei

J. B. Moser.

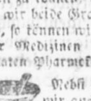
October 3, 1860. nq6M

Drug Stohr.

Lawall und Martin,

Wholesale und Retail Druggisten und Chemiker, No 21 West Hamilton Straße, nahe gegenüber der Oddfellows-Halle in Allentaun Pa.

Haben sich in Gesellschafts-Verbindung gegeben und fühlen sicher durch strenge und billige Aufmerksamkeit auf ihr Geschäft und durch Halten der besten und frischesten Medizinen, Allen die völlste Befriedigung geben zu können, die sie mit ihrem Zuspruch beehren. Da wir beide Graduirte der Arzeneibereitungskunst sind, so können wir Familien von der Reinheit unserer Medizinen versichern, die wir alle dem Ver. Staaten Pharmakopöe gemäß zubereiten.



Nebst Drugs und Chemikalien verkaufen wir auch alle populären Patentmedizinen, Perfümerien, fancy Artikel, Haaröle, Haarbürsten, Nägel- und Zahnbürsten, Flaid, Alkohol, Camphine, Kohlenöl von der besten Qualität, Kohlenöl-Lampen, (Fluid- und Oel-Lampen werden zum Brennen von Kohlenöl umgeändert,) Mätsches Ofenschwärze, Sweetöl, Farbstoffe, Spezereien, 2c. 2c.

Besondere Aufmerksamkeit wird der Zubereitung von ärztlichen Verschreibungen gewidmet.

Stohrhalter sind achtungsvoll eingeladen bei uns einen Versuch zu machen, ehe sie in den Cities kaufen, indem wir mit Fabrikanten und Importeurs Einrichtungen getroffen haben, wodurch wir ihnen aufs vortheilhafteste verkaufen können.

Pectoral-Syrup—ein herrliches und wirksames Mittel in Husten und Verkältungen und für Minderung der Auszehrung. Preis 25 Cents die Flasche.

Kopfweh. — Personen die an neuralgischen Schmerzen oder nervösem Kopfweh leiden, erhalten sogleich Linderung durch Gebrauch unseres Cephalic Elixirs; Preis 25 Cents die Flasche.

Familien Haarwasche—zum Reinigen des Kopfes, Entfernung von Grind 2c., 12½ Cents per Pak.

Frische Garten-Samen—guarantirt gut zu sein.

Photographische Chemecalien stets vorräthig.

Zahnärzte finden in unserer Apotheke stets einen Vorrath porzellaner Zähne von der vorzüglichsten Verfertigung.

E. D. Lawall,
Deweeß J. Martin.

Allentaun, Feb. 27, 1861. nqbv

Das Pennsylvania Hotel.

In der Stadt Allentaun.

Der Unterzeichnete gibt hierdurch dem allgemeinen Publikum Nachricht, daß er das „Pennsylvania Hotel", (ehedem das Bauern und Handwerker Hotel und bewohnt von Hrn. Hendricks) in der Stadt Allentaun, Lecha Caunty, bezogen hat, und nun bereit ist allen Ansprechenden nach Wunsch zu dienen.

Das Pennsylvania Hotel

befindet sich am nordöstlichen Ecke der 7ten und Linden Straße — daßelbe ist neu eingerichtet und in allen Hinsichten ausgebeßert, ist mit neuem Hausrath versehen worden, und ist sehr bequem für Reisende und andere eingerichtet.

Seine Betten sind von der ersten Güte; Sein Tisch soll immer mit den besten Speisen die der Markt in jeder Jahrszeit darbietet, besetzt sein; In seinem Bär sollen nur die besten Getränke angetroffen werden, — Und in dem Hof und Stall soll es an nichts mangeln, und dort wird nie ein anderer als ein williger und sorgfältiger Stallknecht angestellt. Kurz, er wird durchaus nichts fehlen laßen um sein Haus in Wirklichkeit zu einer Heimath für Reisende und Andere zu machen.— Rufet daher an und überzeugt Euch selbst von der Wahrheit des Gesagten.

☞Er hat auch Einrichtungen getroffen um ein Omnibus von seinem Hause von und nach den verschiedenen Riegelbahn Depots zu laufen.

Für bereits genoßene Unterstützung ist er höchst dankbar, und fühlt versichert, daß wenn gute Behandlung und billige Forderungen etwas werth sind, sich seine Kundschaft, bald noch um Vieles vermehren wird.

Ephraim Yohe.

März 6. nqbV

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Executoren von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Daniel Stettler, letzthin von N. Macungie Taunschip, Lecha Caunty, ernannt worden sind. Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schulden, sind hiermit aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen,—Und Solche die noch rechtmässige Anforderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen, an

Salomon Mohr, }
Henry Stettler, } Ex'ors.

☞Solche Personen die Geschäfte abzuschließen haben mit der Hinterlassenschaft, werden hiermit benachrichtigt, daß sich die Executoren auf Donnerstags den 14ten März am Hause des besagten Verstorbenen einfinden werden, wo sodann Settelment mit ihnen gemacht werden kann.

März 6. nq6m

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrator von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Benoni Bates, letzthin von Nord-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden ist. Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schulden, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen,—Und Solche die noch rechtmäßige Ansprüche an dieselbe zu machen haben, sind gleichfalls ersucht solche innerhalb der nämlichen Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

Edward Kohler, Adm'or.

März 6. nq6m

Trunks! Trunks!

Soeben erhalten eine große Auswahl Trunks, Vellizes, Cärpetbags u. s. w., und ganz wohlfeil zu verkaufen bei

Elias Mertz und Sohn.

Allentaun, März 6. nabv

Deims Spar-Anstalt

von Allentaun, Pa.

Office: No. 48 Ost-Hamilton Straße, dem American Hotel, gehalten von J. Y. Bechtel, gegenüber.

Privilegirt von der Gesetzgebung, März 30, 1860.

Autorisirtes Capital $50,000.

Die Office ist alle Tage offen, von 9 bis 3 Uhr, so wie auch Montag von 6 bis 8 Uhr Abends.

Depositen werden in großen und kleinen Summen angenommen und wieder zurück bezahlt ohne vorherige Aufkündigung mit 5 Prozent Interessen. Für spezielle Depositen, auf 6 Monate oder länger, wird 6 Prozent-Interessen bezahlt.

Dieses Institut bietet Executoren, Administratoren und andern Personen, gute Gelegenheit, Gelder mit Sicherheit für kurze oder längere Zeit auf Interessen zu hinterlegen und wieder, ohne vorherige Aufkündigung, zurückzufordern, und kann durch Checks gezogen werden.

Nebst dem bereits durch die Stockhalter einbezahltem Capital haben in Uebereinstimmung des Freibriefes die Verwalter Bonds in der Summe von $50,000 in der Commen Pleas Court des Cauntys registrirt, für die getreuliche Verwaltung aller der Anstalt anvertrauten Gelder, auch hat der Cassirer zum gleichen Belauf für die treue Ausübung seiner Pflichten Sicherheit gestellt.

President: V. President: Cassier:
William H. Ainey. Christian Pretz. C. L. Busch.

Trustees:

William H. Ainey, Christian Pretz, J. D. Stiles,
Samuel Sell, Paul Balliet, B. F. Jacoby,
H. B. Hottel, Jacob Keck, Nathan Peter.

Allentaun, Februar 13, 1861. nq3M

Stühle! Stühle! Stühle!

Premium Stühle!

Stühle von jeder Art, als Windsor, Cänesitz und andere Sorten, für Familien, Stohrs, Gasthäuser u. s. w.—Schaukelstühle und Settees, an den allerbilligsten Preisen—zu haben an dem Waarenlager der Unterschriebenen, in der Hamilton Straße, zwischen der 7ten und 8ten, einige Thüren oberhalb der Oddfellows' Halle. Alle unsere Waaren sind aus den besten Materialien von uns selbst verfertigt, und warrantirt von der besten Qualität zu sein. Rufet an bei

Reiß und Sieger.

Allentaun, März 6. nq3m

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administratoren von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Nathan Xander, letzthin von Weisenburg Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden ist. Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schulden, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen,—Und Solche die noch rechtmäßige Ansprüche an dieselbe zu machen haben, und gleichfalls ersucht solche innerhalb der nämlichen Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

Levi Xander, Adm'or.

März 6. nq6m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Administratoren von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen John Schmidt, letzten von Waschington, Taunschip, Lecha Caunty, ernannt worden sind. Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schulden, sind hiermit aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen,—Und Solche die noch rechtmäßige Anforderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen, an

Joseph Peter, }
Charles Dorward, } Adm'ors.

Februar 27. nq6m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Executoren von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Peter Roth, letzthin von Waschington Taunschip, Lecha Caunty, ernannt worden sind. Alle Diejenigen daher welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schulden, sind hiermit aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen,—Und Solche die noch rechtmäßige Anforderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen, an

George Roth, jr., }
Andreas Peter, } Exo'rs.
Benjamin Semmel, }

Februar 27. nq6m

Ernstliche Nachricht.

Sintemal John Metzger, von Heidelberg Taunschip, Lecha Caunty, es im Gebrauch hat, verschiedene Artikel von dem Eigenthum—durch einen Willen oder Testament an seine Frau und Kinder übertragen—zu verkaufen; wodurch er besagte Frau und Kinder in Nö hen bringt; so wird hiermit Nachricht gegeben, daß dies späterhin nicht mehr geduldet werden kann. Solche welche es im Gebrauch hatten mit ihm zu handeln und später vielleicht von ihm zu kaufen gedachten, belieben hievon Obacht zu nehmen.

Elisabeth Metzger und Kinder.

März 6. *3m

Capitalisten sehet hier!

Nachricht wird hiermit gegeben, daß noch sieben Prozent Bonden der Allentaun Waßer-Compagnie zu bekommen sind. Für nähere Auskunft wende man sich an einen der Unterzeichneten.

Ephraim Grim, Joseph Weaver,
J. M. Line, Ludwig Schmidt

März 6. nq3m

Der Bodugger.

Der Bodugger, oder Sturm-Entdecker, soeben patentirt, ist etwas gänzlich Neues, und niemals zu Agenten offerirt worden, welche nun überall verlangt werden. Volle Besonderheiten werden postfrei gesandt.—Addreßire:

Shaw und Clark,
Biddeford, Maine.

März 6, 1861 nq13

Queenswaaren.

Queenswaaren.

Queenswaaren.

Der Allentaun China Stohr, No. 36 Ost Hamilton-Straße, 3 Thüren oberhalb Pretz's Stohr, ist unfraglich der rechte Ort um alle Arten

Queenswaaren, Glaswaaren, Steinwaaren oder Lampen

zu bekommen.—Ich habe nun den größten und bestausgewählten Stock von diesen Waaren, der je hier in Allentaun, und vielleicht in irgend einem Ort von der nämlichen Größe im Staat, angeboten wurde.—Derselbe ist mit Sorgfalt aus Manufakturen von dem höchsten Rufe gewählt, und besteht aus beinahe allen den neuesten Entwürfen, Styles und Pattern von

Französischen Gold-Band und weißen durchsichtigem China, Englischem Porzelan und Stein-China,

von dem feinsten bis zu dem gemeinsten im Gebrauch, in Setts und bei dem Stück.—Gleichfalls Glaswaaren von Amerikanischen und Französischen Manufakturen für

Hotels, Saloons und anderem Gebrauch,

von den feinsten engraphirten Decanters bis zu einem 3 Cent Tumbler.—Ebenfalls:

Steinwaaren und Britannia-Waaren

von jeder Verschiedenheit, so wie Lampen von jeder möglichen Benennung, von der kleinsten Nachtlampe zu 12½ Cents, bis zu den meist glänzenden Chandeliers für Kirchen, Hallen u. s. w.

Lampen von allen Arten werden ausgebeßert und abgeändert um Kohlen-Oel darin zu brennen.

Er hält auch immer das beste Kerosene Kohlen Oel, so wie Lampen-Dochte, Trimm-Scheeren, und kurz alles in dem Lampen-Fach zum Verkauf auf Hand, und zwar an den niedersten Preisen diesseits Philadelphia.

Personen welche irgend etwas in meinem Fach brauchen, können beides Geld und Zeit sparen, wenn sie bei mir anrufen, ehe sie sonstwo kaufen, indem ich nun beßer eingerichtet bin, als je, Ansprechende zu befriedigen—beides in Bezug auf die Preiße als auch auf die Qualität.

Vergeßt den Ort nicht.—Es ist derselbe No. 36 Ost-Hamilton-Straße, 3te Thüre oberhalb Pretz's Stohr.

T. C. Carnahan.

Januar 23, 1861. nqbv

Pferde! Pferde! Pferde!

Die Unterzeichneten machen dem Publikum bekannt daß sie den Pferdehandel regelmäßig betreiben; daß sie künftighin zu jeder Zeit eine Auswahl Pferde, zu Allentaun, zum Verkauf auf Hand halten werden; und daß ihr jetziger Stock zum Theil aus Indiana Pferden, besteht, welche zum Fuhr-, Familien- und Bauerei-Gebrauch bestimmt sind. — Rufet daher an wenn ihr gute Pferde braucht.

Wieand und Leh.

Februar 20. nq3m

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Executoren von den Hinterlaßenschaften der verstorbenen Nicholaus und Hannah Kern, letzthin von Waschington Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden sind.—Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaften schuldig sind, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen,—Und Solche die noch rechtmäßige Forderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb dem nämlichen Zeitraum wohlbestätigt einzuhändigen an

Jacob Kern, }
Stephen Kern, } Ex'ors.

Februar 27. nq6m

Wm. S. Marx. C. M. Runk.

Marx und Runk,

Rechtsgelehrte und Rathgeber in den Gesetzen,

Zu Allentaun, Penns.,

sind mit einander in Gesellschaft getreten, für das Practiciren der Gesetzen.

Collektionen und andere gesetzliche Geschäfte, in den Caunties Lecha, Northampton, Carbon, Berks, Bucks, u. s. w., werden pünktlich besorgt.

December 5. nqbv

Zustand der

Allen Versicherungs-Gesellschaft

am 1. Januar 1861.

Belauf versichert	$222,671 00
„ von Premiums	4,259 00
Ausgaben für 1860	287 50
Verluste für 1860	125 00
Ausgeliehen auf Versicherung	600 00

C. M. Runk, Secretär

Februar 13. nq3m

Ein Wagner-Gesell

verlangt.

Ein lediger Wagner-Gesell, der sein Geschäft gut versteht und ein nüchterner Mann ist, kann auf lange Zeit Arbeit und einen hohen Lohn rechnen, wenn er sich sogleich meldet bei dem Unterzeichneten bei der Stadt Allentaun in Salzburg Taunschip. Man frage unverzüglich nach bei

John Zinßer.

März 6. nqbv

Wird verlangt.

Ein guter Geschäftsmann, mit einem kleinen Capital, wird als Gesellschafter in einem profitlichen Geschäft verlangt, welches er übernehmen soll. Man rufe sogleich an bei

B. J. Hagenbuch.

Allentaun, Febr. 27. nqbv

Webers Noten-Bücher.

Webers Notenbücher, mit einem Zusatz von 40 Seiten, immer zu haben bei

Guth und Helfrich.

Allentaun, Feb. 27

Zollikoffers-Gebetbuch,

soeben erhalten und billig zu verkaufen bei

Guth und Helfrich.

Kleider machen Leut'.

Ein großes Schoh in Allentaun!

Neue Waaren für den Herbst und Winter!

Schnurman und Neuhards großes Managerie ist wieder—nicht mit lebendigen Thieren—mit einer ungemein großen neuangekommenen Sendung von Sehenswürdigkeiten ausstaffirt worden.—Der Eintritt ist frei, und darin kann man sehen:

1500 Sack-Röcke; 2000 Frack-Röcke; 1500 Ueberröcke; 2000 Paar Hosen; 2000 Westen,

Von allen Farben und Preisen, beste Arbeit und nach den neusten Fäschen. Was noch das Beste ist, unter diesen tausenderlei Kleidungsstücken befinden sich auch noch die folgende und vielgesuchte Artikel, die nirgends sonstwo zu haben sind als in dem großen Kleider-Managerie von Schnurman und Neuhard, nämlich: Die weltberühmte Lincoln-, Douglas-, Breckinridge- und Bell-Röcke, Hosen und Westen.—Selbst ein Buchanan-Mann können wir in eine Suit Kleider stecken, daß er so gut ausguckt wie der alte „Buck" selbst. Da sieht man ebenfalls ein unvergleichlicher Haufen vom feinsten und besten Tuch—Englisches, Deutsches und Französisches—und wer es vorziehen sollte, sich seine Kleider anmessen zu lassen, der wird gleichfalls auf eine superfeine Weise bedient werden, an Preisen worüber sich die ganze Welt erstaunt.

Da sieht man vom besten und schönsten Cassinet, von 25 bis 50 Cents die Yard:—und das ist doch wahrhaftig billig genug.

Nun kommt Alle, und urtheilet für Euch selbst—wie gesagt, so gethan—ihr werdet finden daß ihr euch suiten könnt wie ihr es wünscht.

Unser Waarenlager ist gerade der

Odd-Fellow-Halle

gegenüber, allwo der alte Heinrich und sein Pärtner Charles, immer bereit sind alles zu thun um ihren Customers volle Sattisfaction zu geben.—Niemand braucht zu kaufen, der nicht will,—da aber die Kleider alle vom besten Stoff aufgemacht sind, und die Preiße so ungemein nieder so hat noch Keiner ihr Managerie verlassen, ohne sich eine Suit gekauft zu haben—bereits sagen die Leut daß Schnurman und Neuhards Stohr der beste und wohlfeilste ist, den man in Allentaun antreffen kann, und was alle Leut sagen, muß auch wahr sein.

In Schnurman und Neuhards Waarenlager-Managerie kann man eine Suit Kleider, von Kopf bis zu Fuß billiger kaufen als in irgend einem andern Kleiderstohr im Lande von Wilhelm Penn, und daher ist es auch daß ihre Kunden so zahlreich sind, und ihr wenig Cash so gut geplieft werden können. Dankbar und so weiter verbleiben wir eure wohlfeile Kleiderhändler

H. Schnurman,
Charles Neuhard.

☞ Vergeßt den Ort beileibe nicht—er ist gerade gegenüber der Odd-Fellow Halle, Allentaun.

Allentaun, Sept. 19. na3m

Zwei schätzbare Büchlein,

sind soeben in dem Buchstohr der Unterzeichneten zum Verkauf erhalten worden, nämlich:

„Biblisches Frage-Büchlein,"

für Kinder über das neue Testament, in deutscher Sprache, und

„Gebete für Sonntags-Schulen,"

in englischer Sprache, beide bei Samuel Hechler. Sie sind sehr gute und brauchbare Bücher, und wer solche wünscht, der rufe an bei

Guth und Helfrich.

Allentaun, August 8.

S. Sell und Sohn

Haben nun bei ihrem großen Stock von Cabinet-Waaren, den größten und schönsten Stock Fenster-Schäde-Fixtures, der noch je dem Publikum von Allentaun zum Verkauf offerirt wurde, welchen sie 25 Percent wohlfeiler für Bargeld verkaufen, als irgend ein anderes Haus in der Stadt. So rufet an und besehet dieselbe ehe ihr sonstwo kaufet.

S. Sell und Sohn.

März 7, 1860. nqbv

Messer, Gabeln, Waiters, Lichterstöcke, Lichtscheeren, Biegeleisen, Kaffee-Mühlen, Scheeren, Sackmesser, Barbiermesser, Korkzieher, Spring-Waschklammen, Maus- und Rattenfallen, Schlößer, Banden, Schrauben, Riegel, Nägel, Kohlensiebe, Kohlenschaufeln, Mühl- und Handsägen, Hobeln, Hobeleisen, Meisel, Bohrer, Beißzangen, Beile, Mauerkellen, Feilen, Aexte Schleifsteine von der besten Art, Kettenstränge, Hobelbankschrauben, Striegel, Bürsten, Schaufeln, Mistgabeln, Heckensensen, Baumwoll und Hansen Fischgarn und anderer Twine, und überhaupt ein vollkommener Vorrath von Eisenwaaren, zu haben bei

J. B. Moser.

Gelbe, blaue, schwarze und grüne Farbe zum Färben. Alle Arten von Medizinen, Perfumerien. Gutriechende Tropfen für auf Schnupftücher. Haar-Oel, Barbier- und feine Waschseife, Gesichtpulver und Zahnbürsten, Backpulver, Ofenschwärze extra Qualität, zu haben bei

J. B. Moser.

Rohes und gekochtes Leinol, gepreßt von amerikanischem Flachsaamen, viel besser als von ausländischem Flachsaamen, Kitt, Fensterglas, Bleiweis trocken und in Oel, wie auch alle andere Farben zum Anstreichen, Gold- und Silberlaub, Bronze und Blatt-Metall, zu haben bei

J. B. Moser.

N. B.—Ich mache alle Käufer darauf aufmerksam, daß ich gute Waare mit ungemein kleinem Profit verkaufe, und am besten kann man sich davon überzeugen, wenn man an verschiedenen Plätzen die Sachen besieht und dort kauft, wo man die billigsten Preise für gleiche Waaren findet.

J. B. Moser.

Joel Y. Schultz's

Indigo-Blau,

Ist beim Großen und Kleinen, ganz wohlfeil zu haben in dem Buchstohr von

Guth und Helfrich.